



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



Das Gebäude des hanse-office



Der Rat der Europäischen Union



Bei einer Veranstaltung im Ausschuss der Regionen

ZUR PERSON

Fachbereich:	Humanwissenschaften
Studienfach:	European Studies
Heimathochschule:	Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	01. Februar bis 02. April 2023

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Belgien
Name der Praktikumsrichtung:	hanse-office (Gemeinsame Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg und des Landes Schleswig-Holstein bei der EU)
Homepage:	https://hanse-office.de/
Adresse:	Avenue Palmerston 20, 1000 Brüssel
Ansprechpartner:	Tobias Bertermann
Telefon / E-Mail:	tobias.bertermann@hanse-office.de

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Das hanse-office ist eine regionale Ländervertretung bei der EU und vertritt somit die Interessen der beiden Bundesländer Hamburg und Schleswig-Holstein bei den europäischen Institutionen. Die Hauptaufgabe ist die Information über die aktuellen EU-Prozesse und -Entwicklungen, der Informationsaustausch mit den lokalen Behörden sowie der Aufbau eines Netzwerkes zu relevanten EU-Akteuren, um letztendlich auf die Interessen der beiden Bundesländer aufmerksam zu machen und diese in die Entscheidungsprozesse einfließen zu lassen.

Darüber hinaus organisiert das hanse-office Veranstaltungen, um die beiden Bundesländer zu repräsentieren. Es bestehen partnerschaftliche Beziehungen zu anderen Regionalbüros in Brüssel, insbesondere zu denen aus Norddeutschland und des Ostseeraumes. Mit ihnen werden gemeinsame Interessen gesucht, um diese dann auf europäischer Ebene stark zu vertreten und Aktivitäten zu bündeln, um den Einfluss zu erhöhen.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe von Kommiliton:innen erfahren, die ein Praktikum in der Landesvertretung von Sachsen-Anhalt absolviert haben. Daraufhin habe ich eine Initiativbewerbung an das hanse-office geschickt und mich erkundigt, ob auch sie Praktikumsplätze anbieten.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Da meine Praktikumsprachen nur deutsch und englisch waren, musste ich mich sprachlich nicht vorbereiten. Zusätzlich habe ich Grundkenntnisse in Französisch, welche im Alltag in Belgien sicher hilfreich sind, aber kein Muss. Natürlich habe ich die Webseite der Praktikumsstelle gelesen und mich so über ihre Arbeit informiert. Eine Auslandskrankenversicherung hatte ich bereits, von daher waren weitere Vorbereitungen nicht notwendig.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Unterkunftssuche ist mir sehr schwergefallen und ich bin auch nicht zufrieden gewesen mit meiner Unterkunft. Ich habe in Genval gewohnt, eine Stadt circa. 35 Minuten mit dem Schnellzug von meiner Arbeitsstelle entfernt, da mir die Preise in Brüssel zu hoch waren. Im Nachhinein hätte ich lieber mehr Geld in die Hand genommen, um in Brüssel zu wohnen. Mein Tipp ist daher, lieber nicht an der Unterkunft sparen, da diese sehr ausschlaggebend sein kann, ob man sich in Brüssel wohlfühlt.

Ich habe die Unterkunft über <https://www.appartager.be> gefunden (auf französisch, mit Grundkenntnissen kommt man aber zurecht und viele Anzeigen sind auf englisch).

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Während meines Praktikums habe ich die Referent:innen des hanse-office bei ihrer Arbeit unterstützt. Ich habe Rechercheaufgaben übernommen, Plenar- und Ausschussdebatten online im live stream verfolgt und protokolliert, bei Veranstaltungen oder Arbeitskreisen Vermerke verfasst sowie größtenteils Texte für den Newsletter oder Informationsmails für die lokalen Behörden geschrieben. Dabei war ich hauptsächlich dem Referenten für Verkehr zugeordnet, habe aber auch Aufgaben für andere Kolleg:innen erledigt. Diese haben mir meist per Mail Arbeitsaufträge zukommen lassen, welche ich eigenständig bearbeitet habe. Die Kolleg:innen waren sehr freundlich, hilfsbereit und standen mir bei Fragen zur Verfügung.

Ich hatte ein eigenes Büro und einen Dienstlaptop. Die Arbeitszeiten waren montags bis freitags 9 bis 17 oder 18 Uhr.

Besonders positiv in Erinnerung habe ich eine Dienstreise nach Gent, die ich anstelle des Referenten angetreten habe. Dort habe ich das hanse-office vertreten und viel über ein interessantes Thema gelernt.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Das Praktikum hat viel Eigeninitiative und Selbstständigkeit erfordert, da ich mich öfter selbst um Aufgaben kümmern musste und von mir aus auf die Referent:innen zugegangen bin. Darüber hinaus habe ich mir Veranstaltungen oder Besuche in den EU-Institutionen selber herausgesucht. Für die meisten meiner Aufgaben musste ich Texte verfassen, wodurch sich meine Fähigkeit, Texte zu formulieren, verbessert hat. Außerdem habe ich gelernt, die Texte auf die jeweiligen Zielgruppen auszurichten und dabei zu beachten, in welchem Kontext sie zu den behandelten Themen stehen, ob eine Betroffenheit besteht oder sie über Vorwissen verfügen. Ein weiteres wichtiges Element der Arbeit in einer Landesvertretung ist das Netzwerken, beispielsweise mit Referent:innen aus anderen Regionalbüros, Veranstalter:innen, Teilnehmer:innen und anderen Praktikant:innen. Aus diesem Grund habe ich meine sogenannten soft skills verbessert und geübt, mit anderen in einem beruflichen/politischen Kontext ins Gespräch zu kommen.

7) Green Travel

Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich bin mit der Bahn gereist und habe die Tickets über die deutsche Bahn gekauft.

8) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meiner Meinung nach gibt es keine relevanten Besonderheiten.

9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

10) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Mein Pflichtpraktikum muss laut meiner Studienordnung 8 Wochen sein und für diesen Zeitraum hatte ich mich zunächst auch beworben. Für ein erasmus Stipendium war dies aber zu kurz, daher habe ich bei meiner Praktikumsstelle nachgefragt und konnte den Zeitraum um ein paar Tage verlängern, sodass ich das Stipendium erhalten konnte. Ich kann nur empfehlen, bei der Arbeitsstelle einfach mal nachzufragen, ob es die Möglichkeit dazu gibt.

Meiner Einschätzung nach kann man auch bereits bei einem kürzeren Praktikum von ungefähr 4 Wochen einen umfassenden Einblick in die Arbeit der Landesvertretung gewinnen.

11) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich wurde bei meiner Praktikumsstelle ernst genommen und das Arbeitsklima war sehr angenehm und entspannt. Ich konnte während der Arbeitszeit immer zu Veranstaltungen gehen oder die EU-Institutionen besichtigen. Dadurch habe ich viel von der „EU-bubble“ mitbekommen. Außerdem habe ich viele Leute kennengelernt und von vielen verschiedenen Berufen erfahren, in denen man mit Bezug zur EU arbeitet.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus-praktika@ovgu.de!

Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].